



FNA- Historikertagung

Informationen zum FNA

Projektförderung

Das FNA fördert Forschungsarbeiten, die sich mit dem Thema „Alterssicherung“ auseinandersetzen. Über Projektanträge wird grundsätzlich zweimal im Jahr entschieden.

Stipendien

Nachwuchswissenschaftler haben die Möglichkeit, ein Stipendium zur Finanzierung ihrer Dissertation beim FNA zu beantragen.

Forschungspreis

Hervorragende wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Alterssicherungsforschung werden mit dem jährlichen Forschungspreis prämiert.

Anmeldeunterlagen und weitere Informationen unter www.fna-rv.de.

Informationen zur Tagung

Tagungsort:

Deutsche Rentenversicherung Bund
- Großer Sitzungssaal - (R 2219)
Ruhrstraße 2, 10709 Berlin

Anreise öffentlicher Nahverkehr:

Fahrplaninformationen zum öffentlichen Nahverkehr erhalten Sie unter www.bvg.de.

Fachliche Betreuung:

Brigitte L. Loose
E-Mail: FNA@drv-bund.de
Tel. 030 865 89554 , Fax 030 865 89440

Organisatorische Betreuung:

Deutsche Rentenversicherung Bund
Veranstaltungs- und Servicemanagement
E-Mail: veranstaltungen@drv-bund.de

Seminarkosten:

Teilnahme, Verpflegung und Tagungsunterlagen sind kostenfrei. Die Reisekosten sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.

→ Die Rentenversicherung in der Zeit des Nationalsozialismus

→ 23. Mai 2018 in Berlin

Dienstag, 23. Mai 2018

I. Begrüßung und Eröffnung

10:00 - 10:15 Uhr **Präsidentin Gundula Roßbach**
Deutsche Rentenversicherung
Bund

Einführung

10:15 – 10:45 Uhr **Inklusion und Exklusion:
Rentenpolitik im rassistischen
NS-Wohlfahrtsstaat**

Dr. Ulrike Haerendel
Evangelische Akademie Tutzing

II. Überregionale Projekte zur Rolle der
Rentenversicherung in der NS-Zeit

Moderation: **Prof. Dr. Werner Sesselmeier**
Universität Koblenz-Landau

10:45 - 11:30 Uhr **Alterssicherungssystem und
Reichsversicherungsanstalt
für Angestellte in der
„Volksgemeinschaft“.
Zur Geschichte der Renten-
versicherung in der NS-Zeit**

Prof. Dr. Paul Erker
Ludwig-Maximilians-Universität
München

Prof. Dr. Dierk Hoffmann
Universität Potsdam

11:30 - 12:15 Uhr **Ermordung und pflegerische
Vernachlässigung von Tuber-
kulose-Patienten in den Kliniken
der gesetzlichen Rentenversiche-
rung im Nationalsozialismus**

Prof. Dr. Patrick Bernhard
University of Oslo

12:15 - 13:00 Uhr **Mittagspause**

13:00 - 13:45 Uhr **Arbeitseinsatz und Diskriminie-
rung. Die Rentenversicherungs-
politik des Reichsarbeitsministers**

Alexander Klimo
Humboldt-Universität zu Berlin

III. Regionale Projekte zur Rolle der
Rentenversicherung in der NS-Zeit

Moderation: **Prof. Dr. Werner Sesselmeier**
Universität Koblenz-Landau

13:45 - 14:30 Uhr **Heilverfahren - Asylierung -
Zwangsassylierung.
Tuberkulosebekämpfung der
Landesversicherungsanstalt
Oldenburg-Bremen in der NS-
und in der Besatzungszeit**

Dr. Alfred Fleßner
Oldenburg

14:30 - 15:15 Uhr **Werkstattbericht:
Die NS-Geschichte der
Deutschen Rentenversicherung
Berlin-Brandenburg**

Dr. Carolin Wiethoff
Deutsche Rentenversicherung
Berlin-Brandenburg

15:15 - 15:45 Uhr **Kaffeepause**

15:45 - 16:30 Uhr **Die NS-Geschichte der
Deutschen Rentenversicherung
Baden-Württemberg**

Dr. Christoph Wehner
Dokumentations- und
Forschungsstelle der Sozial-
versicherungsträger e.V.

16:30 - 17:15 Uhr **Entnazifizierung und Entschädi-
gung von NS-Verfolgten in der
gesetzlichen Rentenversicherung**

Dr. Marc von Miquel
Dokumentations- und
Forschungsstelle der Sozial-
versicherungsträger e.V.

IV. Abschlussgespräch

17:15 - 18:00 Uhr **Moderiertes Gespräch zum
Thema „Vergangenheits-
bewältigung von Institutionen
und Unternehmen“**

**Jörg Thadeusz (rbb) spricht mit
Prof. Dr. Norbert Frei**
(Friedrich-Schiller-Universität
Jena)